

Gesetzsammlung

für das

Fürstenthum Neuß jüngerer Linie.

No. 358.

Gesetz

vom 29. Oktober 1872,

einen Nachtrag zu §. 42 des Volksschulgesetzes vom 4. November 1870 betreffend.

Wir Heinrich der Bierzehnte von Gottes Gnaden Jüngerer Linie regierender Fürst Neuß, Graf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz und Lobenstein u. s. w.

verordnen hiermit unter Zustimmung des Landtags was folgt:

Die in §. 42 des Volksschulgesetzes vom 4. November 1870 für die Befoldungen der Lehrer in der Stadt Gera festgesetzten Mindestbeträge von 260 Thlr. und 420 Thlr. sind von Anfang 1873 ab auch für die Befoldungen der Lehrer in Untermaus maßgebend.

Urkundlich unter Unserer eigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Fürstlichen Inseigel.

Schloß Osterstein, am 29. Oktober 1872,

(L. S.)

Heinrich XIV.

v. Garben. Dr. G. v. Beulwitz.